

Festspiel de luxe in Baden-Baden

HOTELS

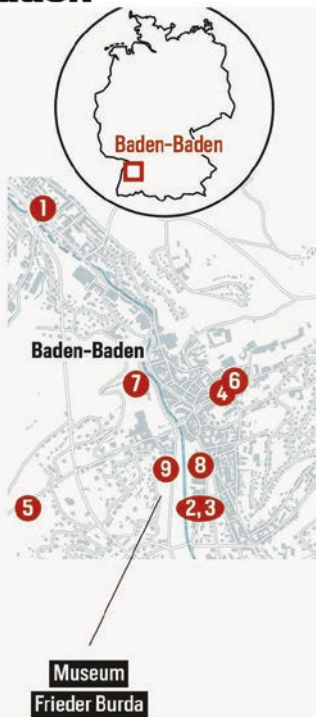
1 „Roomers“ Baden-Baden

Der Architekt und Designer Piero Lissoni hat das zweite Hotel der mittlerweile bekannten „Roomers“-Kette und das erste Design-Hotel der Stadt gestaltet. Das eigene Restaurant „Moriki“ bietet panasiatische Küche. Die Dachterrasse mit Infinity-Pool macht das Hotel zum Instagram-würdigsten Ort der Stadt.
DZ ab ca. 230 Euro



2 „Brenners Park-Hotel & Spa“

Wer eine Nacht in dem traditionellen Grandhotel verbringt, fühlt sich zurückversetzt in die prunkvolle Zeit der Belle Époque. Seit mehr als 145 Jahren residieren hier Staatsoberhäupter und Stars.
DZ ab ca. 510 Euro pro Nacht



BAR

3 „Oleander Bar“

Die schicke Bar (Bild) im „Brenners Park-Hotel“ lebt von der Kreativität ihres Chefs Alexander Kluge. Für seinen berühmten Drink „New York Cheesecake“ hat er 23 Blütenarten vor Ort gesammelt.
Cocktails ab 16 Euro



4 „Sun-Si-Bar“

In Baden-Baden schließen viele Bars früh. Die „Sun-Si-Bar“ im historischen Gewölbekeller hat bis fünf Uhr auf. Tanzen kann man hier auch, und es gibt immer wieder Live-Acts.
Programm: sun-si-bar.de

ERLEBEN



5 Rosenneuheitengarten

Romantiker kommen in einem der schönsten Rosengärten Europas auf ihre Kosten. Highlight: die Rosenkonzerte. 22. und 23. Juni, Tickets ab 22 Euro

6 Friedrichsbad

Sauna, mal anders: Im mondänen Friedrichsbad wird römische Bäderkultur mit irischen HeiBluftbädern kombiniert. Im Kuppelbad schwimmt der Gast in 28 Grad warmem Thermalwasser. *Der Eintritt für drei Stunden kostet 25 Euro*



7 Casino

Das fast 200 Jahre alte Casino ist das berühmteste Deutschlands. Der Jetset trifft sich seit jeher in der Spielbank im klassizistischen Kurhaus. *Klassisches Spiel ab 5 Euro, Automat: 1 Euro*

ESSEN



8 „Medici“

Exquisit und vielseitig ist das Angebot des historischen Belle-Époque-Restaurants „Medici“. Hier gibt es kreative, internationale Gerichte, Drinks und Zigarren.
3-Gänge-Menü: 49 Euro